Sonstiges Bücherei

Ab / Am

04.1948

Die öffentliche Bücherei ist eine Einrichtung der Stadt mit einer geordneten und benutzbaren Sammlung von Büchern und anderen publizierten Medien. Sie wird gemeinsam als Schulbücherei für die im Bundesschulzentrum untergebrachten Schulen und als öffentliche Bücherei für Jedermann geführt und war im Bundesschulzentrum untergebracht.

Am 23. 10.1981 wurde die vom Rathaus in das Bundesschulzentrum verlegte Bücherei durch Landesrat Prof. Jungwirth eröffnet.

Am 19.09.2025 Neueröffnung am Standort Stadthaus Arkade, Hauptstraße 30, 8940 Liezen.

Öffnungszeiten:

Montag: Kindergärten und Schulen!

Dienstag: 10:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 16:00 Uhr

Kontakt:

+43 3612/22881-137

bibliothek@liezen.gv.at

Büchereileitung



April 1948: Lehrer Viktor Jabornik

01.04.1950 - 1958: Hans Pillat

1958 - 28.02.1981: Herta Winkelmayer

01.03.1981 - 01.05.1995: Mag. Roland Jahn und Mag. Ulrike Jahn

01.05.1995 - : Andrea Heinrich, MAS

Verlegung der Bücherei

1963

Die Bücherei wird im Juni 1963 in das Rathaus verlegt. Vorher war sie im Gebäude des Arbeitsamtes untergebracht. An der Nordseite des Gebäudes wurden im Erdgeschoss zwei kleine Räume zu einem großen umgestaltet.

Jahresbericht

1966

PDF

Quelle: Stadtnachrichten Dezember 1967, 3. Folge

Renovierung

1976

Anfang 1976: Renovierung der Bücherei im Rathaus. Die Größe der Büchereiräumlichkeiten betrug ca. 49 m². Der Buchbestand betrug 3.462 Bände, es gab 6.784 Entlehnungen.

Büchereibestand

1978

Laut den Stadtnachrichten 1978 verfügte die Bücherei damals über 3.600 Bücher, nämlich 850 Bücher aus der Kinder- und Jugendliteratur, 2100 belletristische Bücher und 650 Sachbücher. Die Öffnungszeiten waren Dienstag und Freitag, jeweils von 16 Uhr bis 19 Uhr, und das Entlehnen der Bücher kostete 2,-Schilling für Erwachsene und 1,- Schilling für Kinder für 14 Tage.

Eröffnung im Bundesschulzentrum

Offizielle Büchereieröffnung am 23. Oktober

Offizielle Bucherelerd
Die bis Anfang 1981 im Rathaus untergebrachte öffentliche Bücherei
wurde aus Platzgründen im Frühjahr
in das Bundesschulzentrum (Erdgeschoß rechts) verlegt. Gleichzeitig
mit der Übersiedelung wurde auch
eine Neuinventarlsierung der Bücher nach einer bundeseinheitlichen
Systematik in Angriff genommen.
Bei den Jugendbüchern ist diese
Umstellung bereits abgeschlossen,
bei den Erwachsenenbüchern wird
sie noch einige Monate dauern. Alle
Bücher können aber nahezu ungehindert entliehen werden.

Im neuen Gebäude wird die Bücherei von den Ehegatten Mag. Ulrike und Mag. Roland Jahn betreut. In den nächsten Monaten ist auch die Einstellung weiterer neuer Erwachsenenbücher vorgesehen. Bei der Leinbachürk hat ein de

Bücherei nun gleichzeitig auch als Schulbücherei der Handelsakademie geführt wird, eine für die Benützer günstige Änderung ergeben. Erwachsene zahlen wie bisher S2-pro Buch für 14 Tage Entlehnzeit. Das Ausborgen von Büchern für Kinder und Jugendliche bis zum 19. Lebensjahr ist nunmehr gratis.

Lebensjahr ist nunmehr gratis.
Die Öffnungszeiten der Bücherei blieben unverändert. Bücher können daher wie bisher Dienstag und Freitag zwischen 16.00 und 19.00 Uhr ausgeborgt werden.
Die offizielle Eröffnung der neuen Bücherei ist für Freitag, 23. Oktober 1981, mit Beginn um 16.00 Uhr im Bundesschulzentrum vorgesehen. Die Bevölkerung ist herzlichst eingeladen, an dieser Eröffnungsfeler teilzunehmen und sich über den Bücherbestand zu informieren.



23.10.1981

Am 23.10.1981 wird in Beisein von Landesrat Prof. Jungwirth die Bücherei im Bundesschulzentrum eröffnet. Die neuen Leiter sind Frau Mag. Ulrike und Herr Mag. Roland Jahn. Die Bibliothek verfügt nun über 140m², und Medienbestand und Entlehnungen steigen stetig an. So verfügte die Bibliothek 1982 bereits über 5.385 Medien bei 10.743 Entlehnungen und 1984 über 7.536 Medien bei 21.116 Entlehnungen.

Stadtnachrichten September 1981, 47. Folge

Gründung des Literaturnetzwerk Ennstal - LNE

1992

Das LNE wurde im Jahre 1992 ins Leben gerufen, um vor allem dem Bedürfnis nach gut funktionierenden kulturellen Einrichtungen im ländlichen Raum gerecht zu werden. Gerade eine Region wie das Ennstal (Liezen liegt von den nächsten größeren Städten Graz, Linz und Salzburg jeweils 120 bis 150 km entfernt) bedurfte dringend einer Verbesserung der kulturellen Infrastruktur. Das Netzwerk wurde geschaffen, um die Region, die bis auf die Bezirkshauptstadt Liezen zumeist aus kleinen bis kleinsten Ortschaften besteht, mit Literatur, Kultur und Leseförderung zu versorgen. Da sich bereits damals gezeigt hat, dass eine ausreichende (finanzielle) Versorgung aller Bibliotheken der Region nicht tragbar war und außerdem die personelle Situation der kleinen Gemeinden vollbeschäftigte Bibliothekare nicht zuließ, wurde die Bibliothek Liezen als

Stützpunktbibliothek für die Region ausgerichtet. Hier wurde mit vereinten Kräften ein regionales Zentrum für Literatur-, Bibliotheks-, Informations- und Leseförderungsbelange geschaffen.

Das LNE umfasst im Jahr 2013 28 Mitgliedsbibliotheken aus der Region und über 300 Institutionen, wie Kindergartengruppen, Schulklassen, Kinderhorte, Betreuungseinrichtungen für Kinder, Jugendliche, Senioren und Behinderte, Sozialeinrichtungen, karitative und kulturelle Institutionen, nutzen das Medienangebot und die Leseförderungsveranstaltungen des LNE.

Vergrößerung der Räumlichkeiten

27.05.1993

Die Räumlichkeiten der Bibliothek wurden abermals vergrößert und die Leserinnen und Leser können nun auf 240 m² aus einem Angebot von 16.872 Medien auswählen. Im Jahr 1993 wurden die Medien 47.734 mal entliehen. Außer Büchern enthält der Bestand mittlerweile auch Zeitschriften, Brettspiele und Hörcassetten für Kinder. Die Öffnungszeiten wurden ausgeweitet auf drei Tage/Woche, nämlich Dienstag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 10.00 Uhr.

Gründung des Vereines LNE

10.1995

Der Verein LNE wird gegründet. Ziele des gemeinnützigen Vereins sind die Versorgung der Region mit Literatur und Leseförderung, vor allem bei Kindern. Zu diesem Zweck wird eine pädagogische Mitarbeiterin angestellt, deren Aufgaben einerseits die Erschließung eines Schwerpunktbestandes an Kinder- und Jugendliteratur in der Bibliothek Liezen und andererseits die regelmäßige Veranstaltung von Kinderaktivitäten in der Bibliothek Liezen und den Mitgliedsbibliotheken des LNE umfasst.

Einführung von Jahresgebühren

101.2006

Um Viellesern und Familien entgegen zu kommen, werden neben den weiterhin bestehenden Bandgebühren Jahresgebühren eingeführt.

Welttag des Buches

23.04.2007

Zum Welttag des Buches öffnet die Bibliothek außerhalb der Öffnungszeiten von 8 bis 12 Uhr und lädt zum Schmökern ein. Dazu wird Kaffee und Kuchen serviert.

Tag der offenen Tür

23.10.2009

Gratis-Entlehnung aller Medien, Ausstellung der Herbstneuheiten, Bastelecke für Kinder, Bücherflohmarkt, Kaffee und Kuchen.

Quelle: Einladung

Halloweenparty

1 04.11.2009

Eine gruselige Halloween Party für Kinder von 8 bis 12 Jahren fand in der Bibliothek statt.

Fair-Trade-Tag

30.09.2010

Am Donnerstag, 30. September 2010 von 8 bis 13 Uhr

Der erste Fair - Trade - Tag in der Bibliothek Liezen steht unter dem Motto "Was weißt du über Afrika?" und findet in Zusammenarbeit mit der Steirischen Entwicklungspolitischen Mediathek statt. Am Vormittag veranstaltet Daniel Diakiese vom Welthaus Graz einen Kongo - Workshop für Schulklassen, es gibt eine Mediathekrally und das Weltspiel. Mag Christoph Huber, Lehrer am Bundesschulzentrum, stellt das Projekt ABC - Aktion Brücke in den Congo - vor, und das Schulbuffet der Lebenshilfe Liezen bietet an diesem Tag eine afrikanische Jause sowie ein afrikanisches Mittagsmenü an. Ein Afrika - Tisch vom Weltladen Liezen rundet das interessante und informative Angebot ab. Die Bibliothek ist an diesem Tag von 8 bis 13 Uhr für interessierte Besucher geöffnet.

Veranstaltungsort und Infos: Bibliothek Liezen, Bundesschulzentrum, Dr. Karl Renner-Ring 40, 8940 Liezen, Tel: 03612/22881-137

Weltcafe

20.10.2010

Unter dem Titel "Weltcafe" widmet sich die Bücherei der interkulturellen Begnung und befasst sich vorwiegend mit Problemen in ärmeren Ländern. Im Oktober 2010 stand der Senegal im Mittelpunkt des Weltcafes.

Verleihung des Bibliothekgütesiegels



1 08.05.2013

Der Leiterin der Städtischen Bücherei wurde anlässlich der Eröffnung der Wanderausstellung unter dem Titel "LESELUST - von Anfang an, ein Leben lang" von LR Mag. Michael Schickhofer das Bibliothekgütesiegel überreicht.

Mit "BIBLIO", dem Bibliothekgütesiegel des Landes Steiermark, soll die Bedeutung der Bibliotheken in der Steiermark als Orte des Lebensbegleitenden Lernens hervorgehoben werden. Das Gütesiegel garantiert für LeserInnen Qualität und Service. "BIBLIO" bedeutet einen öffentlichen Nachweis, dass

• die Bibliothek eine besondere Verantwortung zur geistigen bzw.

literarischen Bildung und Weiterbildung übernimmt.

- BesucherInnen eine qualitätsvolle Präsentation des Angebotes und ein Mindestniveau an Serviceleistungen erwarten können.
- · die Bibliothek Zuwendungen öffentlicher und privater Geldgeber gezielt und effizient einsetzt.
- eine mit dem Gütesiegel ausgezeichnete Bibliothek wesentlich mehr leistet als eine reine "Bücher-Entlehnstelle": Eine mit dem Gütesiegel ausgestattete Bibliothek nimmt einen gesellschaftspolitischen Auftrag zum Kultur-, Bildungs- und Kommunikationszentrum wahr.

Foto: LR Mag. Michael Schickhofer, Leiterin Andrea Heinrich, Bgm Mag. Rudolf Hakel

Neugestaltung des Kinderbereiches

2013

Die Bibliothek Liezen verfügt über etwa 35.000 Medien, welche neben belletristischen Büchern, Sachbüchern und Kinderund Jugendliteratur über 50 Zeitschriftenabonnements, Hörbücher für Kinder und Erwachsene, CD-ROMs, DVDs, Brett- und Konsolenspiele umfassen. Die Zahl der Entlehnungen beträgt ca. 65.000, der Trend zum Lesen ist also ungebrochen.

Im März 2013 wird der Kinderbereich der Bibliothek neu eingerichtet und reorganisiert, um den kleinen Leserinnen und Lesern das Lesen noch angenehmer zu gestalten.

Puppentheater Filzlaus

13.04.2016

"Der Schatz der Kammelions", ein Puppentheater über ein fröhliches Drachenvolk, die Kammelions.

"Mats und die Wundersteine"

29.03.2017

Theater für Kinder ab 4 Jahren des Kuddel Muddel Theaters. Eine Geschichte über die Achtsamkeit und Geschenke unserer Erde und wie wir sie annehmen sollen.

Beginn: 15:00 Uhr, Bibliothek

Quelle: Zeitschrift Wohin, Nr. 112 März 2017

Eröffnung der neuen Stadtbibliothek

19.09.2025

Aufgrund des bevorstehenden Neubaus des Bundesschulzentrums musste die Bibliothek nach fast 45 Jahren einen neuen Standort finden. Mit Unterstützung eines Leader-Projekts gelang es, eine zentrale neue Heimat im Stadthaus Arkade zu schaffen. Die neue Stadtbibliothek Liezen bietet viel Platz, moderne Ausstattung und ein erweitertes Angebot: Über 70.000 Medien und Sammlungen - von Büchern über Spiele bis zu E-Books (Digibib) und MINT-Materialien - sind hier zu finden. Mit der Übersiedlung der Stadtibliothek will die Stadtgemeinde einen Beitrag zur Belebung des innerstädtischen Raums leisten. Die Lage in der Fußgängerzone, fußläufig zu Schulen, Kindergärten und Bahnhof, macht die Bibliothek nämlich leicht erreichbar. Bei der Einrichtung wurde der Großteil aus der bisherigen Bibliothek übernommen. Gleichzeitig bleibt die Kooperation zwischen Bibliothek und Bundesschulzentrum bestehen - für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und wissenschaftliche Arbeiten.

Quelle: https://www.meinbezirk.at/ (Stand: 22.09.2025)

Quelle: Festschrift anlässlich "50 Jahre Stadt Liezen"; Aussendung Amtsdirektion

Legisland Programme Verfasser: Mag. Helmut Kollau; Mag. Katharina Ernecker, 15.03.2023; 22.09.2025.

Letzte Überarbeitung: 01.10.2025

Angaben ohne Gewähr. Stand 13.11.2025 15:38:14